

Presseinformation

15. Juni 2005

3. Internationale Europakonferenz in Waidhofen an der Thaya

„Ein Jahr in der EU – Segen oder Fluch?“ ab 16. Juni

Veranstaltet von der Europäischen Akademie für Lebensforschung, Integration und Zivilgesellschaft, findet von morgen, Donnerstag, 16., bis Samstag, 18. Juni, im Stadtsaal von Waidhofen an der Thaya die mittlerweile 3. Internationale Europakonferenz statt. Ziel der unter dem Titel „Ein Jahr in der EU – Segen oder Fluch?“ abgehaltenen Tagung ist eine möglichst umfassende, bewusstseinsbildende und gemeinschaftliche Darstellung der aktuellen Situation der Länder ein Jahr nach dem Beitritt 2004. Die aus der Diskussion gewonnenen Erkenntnisse sollen in Folge einer einschlägigen Umsetzung und damit gesellschaftlichen Transformation zugeführt werden.

Inhaltlich ist der erste Tag der Konferenz VertreterInnen der Bürgergesellschaft vorbehalten („Ein Jahr in der EU: Die Situation des Bürgers in den neuen Mitglieds- und Kandidatenländern“), am zweiten Tag kommen Verantwortliche aus den Reihen des Europäischen Parlaments, der Europäischen Kommission u. a. zu Wort („Europapolitische Perspektiven“). Am dritten Tag werden Schlüsselpersonlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung, Kultur und Medien ihre Expertisen einbringen („Wissenschaftspolitische und transdisziplinäre Aspekte der aktuellen Erweiterung Europas“).

Nähere Informationen bei der Europäischen Akademie für Lebensforschung, Integration und Zivilgesellschaft in Waidhofen an der Thaya unter 02842/200 16-0, e-mail office@ealiz.at und www.ealiz.at.